

SPACELAB-Teilnehmer stehen fest: Accelerator startet in die Umsetzungsphase

- **Teilnehmer: MyHomeServices, kaputt.de, Expertiger und Deutsche Technikberatung**
- **Erste Pilot-Kooperationen mit Media-Saturn laufen bereits**
- **Start-ups für nächsten Batch gesucht: Von eCommerce über Internet-of-Things bis zu AdTech**
- **Anmeldung unter www.ms-spacelab.com möglich**

Ingolstadt, 20.01.2016: Eine App, die den Überblick über die gekauften Elektronikprodukte behält, Hilfe bei kaputten Smartphones sowie vertrauensvolle Vor-Ort-Betreuung und smarte Online-Unterstützung bei Technikproblemen – das sind die Geschäftsideen der vier Start-ups MyHomeServices, kaputt.de, Deutsche Technikberatung sowie Expertiger, die am Media-Saturn Tech Accelerator SPACELAB teilnehmen. Nachdem die Start-ups gemeinsam mit Media-Saturn und Partnern ihre Aufstellung analysiert haben, laufen aktuell erste Pilot-Kooperationen. Parallel startet die Bewerbungsphase für den nächsten Batch.

„Wir hatten hochkarätige Bewerbungen aus vielen Bereichen entlang unserer Wertschöpfungskette – vom Logistik-Konzept über die App bis zum fertigen Produkt“, kommentiert Martin Sinner, CEO der Electronics Online Group von Media-Saturn und verantwortlich für das SPACELAB. Die ersten sechs Wochen des Programms haben sich die Teilnehmer der eingehenden Analyse ihrer Geschäftsmodelle und Produkte gewidmet: In Workshops mit Partnern ging es um Themen wie Markenstrategie, Design-Thinking, Finanzierung und Online-Marketing. Außerdem sind erste Pilot-Kooperationen angelaufen. So wurden Kunden ausgewählter Märkte beispielsweise beim Laptop-Kauf Gutscheine für die vergünstigte Ersteinrichtung durch Expertiger angeboten.

Seit August konnten sich Start-ups für die Teilnahme am SPACELAB bewerben. Aus den rund 100 Einreichungen wurden im Rahmen von Workshops die vier Finalisten ausgewählt. Neben finanziellem Investment ziehen die Gründer für 20 Wochen ins SPACELAB in München ein und erhalten umfangreiches Mentoring in unterschiedlichen Bereichen wie Finanzplanung, IT-Infrastruktur oder Pitch-Training. Aktuell läuft bereits wieder die Anmeldephase für den nächsten Batch. „Wir suchen wieder im ganzen Spektrum des Consumer-Electronics-Handels“, so Sinner. „Von der eCommerce-App über Internet-of-Things-Produkte bis hin zu Ad-Tech-Themen“.

Die Anmeldung zum SPACELAB Tech Accelerator ist unter www.ms-spacelab.com möglich.

Die Teilnehmer im Einzelnen:

Alle Elektronikprodukte an einem Ort

MyHomeServices (www.myhomeservices.nl) hilft dabei, den Überblick über die eigene Unterhaltungselektronik zu behalten. Dazu registriert der Nutzer die eigenen Technik-Produkte und Laufzeitverträge auf der Plattform. Dort kann er dann nicht nur Produktinformationen und Bedienungsanleitungen abrufen, sondern auch auf einen Blick sehen, wie lang Garantien noch laufen und wann sich Verträge kündigen lassen.

Erste Hilfe für Smartphones

kaputt.de (www.kaputt.de) bietet Usern schnelle Hilfe bei defekten Smartphones. Ist beispielsweise das Display gebrochen, können User ein Ersatzteil bestellen und eine Videoanleitung zur Do-it-Yourself-Reparatur abrufen. Wer die Reparatur lieber einem Profi überlässt, findet auf der Plattform die besten Reparatur-Werkstätten in der Nähe.

Der IT-Helpdesk für Zuhause

Expertiger (www.expertiger.de) bringt die Qualität einer Unternehmens-IT zum Endkunden. Nutzer rufen dazu eine Hotline an und erhalten per Telefon und Fernwartung-Verbindung direkte Hilfe. Der Beraterstamm setzt sich aus freien IT-Beratern zusammen. Sie können sich anmelden, sobald sie eine halbe Stunde Leerlauf haben – und so auf einfache Art zusätzlichen Umsatz generieren.

Der Hausarzt für Technik

Die Deutsche Technikberatung (www.deutsche-technikberatung.de) versteht sich als Hausarzt für Technik. Der Dienst bietet einen festen Ansprechpartner vor Ort, der zu einem nach Hause kommt und bei Technik-Problemen aller Art hilft. Streikt der WLAN-Router, zeigt der Webbrowser keine Bilder mehr an oder funktioniert im TV-Gerät nur noch ein Sender? Die Deutsche Technikberatung hilft.

Über die Media-Saturn-Unternehmensgruppe

Mit einem Nettoumsatz von rund 22 Milliarden Euro und rund 65.000 Mitarbeitern im Geschäftsjahr 2014/15 ist die mehrheitlich zur METRO AG gehörende Media-Saturn-Unternehmensgruppe in 15 Ländern vertreten. Unter dem Dach der Media-Saturn-Holding GmbH sind Media Markt und Saturn, Deutschlands und Europas Elektrofachmärkte Nummer Eins, vereint. Der Erfolg beider Vertriebslinien mit derzeit mehr als 1.000 Märkten in 15 Ländern beruht auf der einzigartigen Auswahl an Markenprodukten zum richtigen Preis Tiefpreisen, kompetenter Beratung, gutem Service, einem unverwechselbaren Werbeauftritt und ihrer dezentralen Struktur. Jeder Geschäftsführer ist zugleich Mitgesellschafter seines Marktes und zeichnet damit für Sortiment, Preisgestaltung, Personal und Marketing verantwortlich. Media Markt und Saturn werden unabhängig voneinander geführt und stehen im Wettbewerb zueinander. Beide Vertriebsmarken werden derzeit international zu Multichannel-Händlern ausgebaut. Seit Juli 2011 gehören zudem der in acht Ländern Europas tätige Onlinehändler redcoon und seit Juli 2012 der russische Onlinehändler 003.ru zur Media-Saturn-Unternehmensgruppe. Weitere Informationen über die Media-Saturn-Unternehmensgruppe finden Sie auf www.media-saturn.com und bei Twitter unter [@MediaSaturn_PR](https://twitter.com/MediaSaturn_PR).

Pressekontakt

Christian Bölling | Media-Saturn Holding GmbH | Corporate Communications

Wankelstraße 5, 85046 Ingolstadt

Tel: +49 (0)841 634 3320 | E-Mail: presse@media-saturn.com